

Artikel publiziert am: 10.08.10

Datum: 13.08.2010 - 13.09 Uhr

Quelle: <http://www.soester-anzeiger.de/nachrichten/kreis-soest/soest/nackte-tatsachen-873710.html>

## Nackte Tatsachen

**SOEST - „Wir müssen uns nicht schämen“, sagt Wolfgang Schasse. „Wir brauchen uns auch nicht zu verstecken.“ Der Soester ist ein Contergan-Opfer. Er hebt hervor: „Wir sind schließlich ganz normale Menschen, wir sehen nur anders aus.“**



Der Soester Wolfgang Schasse setzt sich für die Belange contergangeschädigter Menschen ein.

Warum also sollten Männer und Frauen mit verstümmelten Gliedmaßen, mit einem deformierten Körper, nicht als Aktmodell vor der Kamera stehen, um ein Stück Unvollkommenheit des Lebens zu zeigen? Warum also nicht nackte Tatsachen sprechen lassen? Am heutigen Montag, 22.45 Uhr sitzt der 48-Jährige vor dem Fernseher und schaute sich die Dokumentation „NoBody's Perfect“ an – ein Film, den er vor gut zwei Jahren schon nach Soest geholt hatte. Im Kino des Bürgerzentrums sahen damals gut siebzig Besucher das Projekt des Regisseurs Niko von Glasow, der auf die Suche nach Männern und Frauen ging, die trotz ihrer Behinderung bereit waren, sich für einen Kalender ablichten zu lassen.